

ANFAHRT

1. Wenn Sie mit dem Auto anreisen,

- verlassen Sie die Autobahn A9 (Nürnberg) bei der Ausfahrt 42 (Bayreuth Süd).
- Folgen Sie anschließend der Beschilderung Richtung Universität.
- An der Einfahrt zur Universität halten Sie sich links und folgen der Straßenführung, bis Sie auf der linken Seite den Infopunkt 6 sehen.
- Parkplätze sind auf der gegenüberliegenden Seite des Gebäudes.



2. Wenn Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen,

- bringt Sie die Bahn zum Hbf Bayreuth.
- Auf dem Bahnhofsvorplatz finden Sie Taxistände und Linienbushaltestellen.
- Nehmen Sie einen Linienbus zum Markt/ZOH.
- Von dort fahren die Linie 304 (Birken/Universität) und die Linie 306 (Universität/Campus) Richtung Universität.
- Steigen Sie an der Haltestelle „Uni-Verwaltung“ aus.

VERANSTALTUNGORT

Die Tagung findet im Tagungszentrum des Studentenwerks Oberfranken auf dem Gelände der Universität Bayreuth, Universitätsstr. 30, 95447 Bayreuth (Infopunkt 6) statt.

TEILNAHMEGEBÜHR

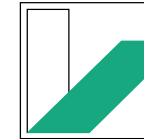
Die Tagung wird aus Mitteln des DFG-Graduiertenkollegs „Geistiges Eigentum und Gemeinfreiheit“ finanziert. Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 18. November per E-Mail, Fax oder auf dem Postweg an. Eine Online-Registrierung ist möglich unter www.gkrw.uni-bayreuth.de

KONTAKT

DFG-Graduiertenkolleg „Geistiges Eigentum und Gemeinfreiheit“
Universität Bayreuth
D- 95440 Bayreuth
Tel.: +49 (0)921 55 2831
Fax.: +49 (0)921 55 5356
E-Mail: gkrw@uni-bayreuth.de



UNIVERSITÄT
BAYREUTH



TAGUNG

Plagiate,

Wissenschaftsethik und
Geistiges Eigentum

25./26. November 2011

GRADUIERTENKOLLEG
GEISTIGES EIGENTUM
UND GEMEINFREIHEIT



PLAGIATE, WISSENSCHAFTSETHIK UND GEISTIGES EIGENTUM

Durch die Affäre zu Guttenberg und ähnliche Fälle an anderen Universitäten ist das Thema „Plagiat“ in die allgemeine Aufmerksamkeit gerückt. Diese Vorkommnisse geben nicht nur in Bayreuth Anlass zu einer wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Fragen der akademischen Redlichkeit. In Zeiten von Internet und Copy&Paste stehen die ethischen und rechtlichen Rahmenbedingungen auf dem Prüfstand. Wo beginnt das wissenschaftliche Fehlverhalten? Was können wir aus den bisherigen Fällen lernen? Welche Möglichkeiten der Abhilfe gibt es?

Die Tagung, die gemeinsam vom Bayreuther DFG-Graduiertenkolleg „Geistiges Eigentum und Gemeinfreiheit“ und dem Zentrum für angewandte Rechtswissenschaft des Karlsruher Instituts für Technologie ausgerichtet wird, zielt auf einen Diskurs über die Befunde aus interdisziplinärer Sicht, über den Umgang mit Plagiaten im deutschen und ausländischen Hochschulrecht, über die Möglichkeiten und Grenzen des Urheber- und Strafrechts und über technische Kontrollmöglichkeiten.

PROGRAMM

Freitag, 25. 11. 2011

- 9:00** Begrüßung/ Einführung
Prof. Dr. Rüdiger Bormann, Präsident der Universität Bayreuth
Prof. Dr. Ansgar Ohly (Bayreuth)
Prof. Dr. Thomas Dreier (Karlsruhe)

I. Die Ausgangslage: wissenschaftliche Innovation, Kommunikation und Wahrheitsgebot

- 9:30** Kunst und Wissenschaft zwischen Innovation und Cut&Paste, *Prof. Dr. Peter Sloterdijk (Karlsruhe)*
- 10:15** Kaffeepause
- 10:30** Wissenschaftliches Fehlverhalten aus der Perspektive der Natur- und Lebenswissenschaften, *N.N.*

II. Wissenschaftsethik und Hochschulrecht

- 11:15** Erscheinungsformen des Plagiats, *Prof. Dr. Volker Rieble (München)*
- 12:30** Mittagspause
- 13:30** Regeln guter wissenschaftlicher Praxis zwischen Ethik und Hochschulrecht, *Prof. Dr. Wolfgang Löwer (Bonn)*
- 14:15** Detecting, sanctioning and preventing plagiarism: experiences from Oxford, *Nicholas Bamforth (Oxford/New York)*
- 15:00** Kaffeepause
- 15:30** Podiumsdiskussion: Cut&Paste zwischen Plagiat und Kulturtechnik– Lehren aus der Vergangenheit, Perspektiven für die Zukunft

Moderation: *Dr. Frank Bräutigam (SWR, Karlsruhe)*

Teilnehmer:

Constanze Kurz (Berlin)
Prof. Dr. Oliver Lepsius (Bayreuth)
Prof. Dr. Stephan Rixen (Bayreuth)
Prof. Dr. Paul Rösch (Bayreuth)
Prof. Dr. Jochen Tröger (Heidelberg)
Dr. Robert Paul Königs (Bonn)

Anschließend Möglichkeit der Teilnahme an der akademischen Jahresfeier der Universität Bayreuth und Abendessen („Friedrichs“, Steingraeberpassage 1)

Samstag, 26. 11. 2011

III. Plagiat und geistiges Eigentum

- 9:00** Plagiatsbekämpfung durch das Urheberrecht, *Prof. Dr. Haimo Schack (Kiel)*
- 9:45** Zulässigkeit und Bindungswirkung von Ghostwriter-Abreden, *Prof. Dr. Axel Metzger (Hannover)*
- 10:30** Kaffeepause
- 11:00** Die strafrechtliche Beurteilung des Plagiats, *Prof. Dr. Hans Kudlich (Erlangen)*

IV. Folgerungen für die Zukunft

- 11:45** Technische Möglichkeiten der Aufdeckung von Verstößen: Was kann, wie und durch wen kontrolliert werden?, *Prof. Dr. Debora Weber-Wulff (Berlin)*
- 12:30** Resümee, *Prof. Dr. Thomas Dreier und Prof. Dr. Ansgar Ohly*
- 13:00** Ende der Tagung